

Presse-Information.
22. Januar 2021

Neuer Personalleiter im BMW Group Werk Dingolfing Karl Hacker folgt auf Uwe Bald

Dingolfing. Personeller Wechsel im BMW Group Werk Dingolfing:
Zum 1. Januar hat Karl Hacker (55) die Leitung des Personalwesens übernommen. Er folgt auf Uwe Bald, der zu Jahresbeginn in die Unternehmenszentrale gewechselt ist und dort künftig unter anderem das Personalmanagement für das Werk München und das Personalnetzwerk des Produktionsressorts verantworten wird.

Karl Hacker, der seit 1990 für die BMW Group tätig ist, war zuvor verantwortlich für das Personalwesen im BMW Group Werk Landshut sowie für das Personalmanagement des gesamten Unternehmensressorts Einkauf und Lieferantennetzwerk. Während seiner Laufbahn hatte er bereits verschiedene Führungspositionen im Personalwesen inne, unter anderem in den BMW Group Werken München, Leipzig, Regensburg und Steyr.

Christoph Schröder, Leiter des BMW Group Werks Dingolfing: „Wir freuen uns, dass wir mit Karl Hacker einen ausgewiesenen Personalfachmann gewonnen haben, der breites operatives Know-how mit strategischer Kompetenz und großer Durchsetzungsfähigkeit verbindet. Ich bin überzeugt, dass er die erfolgreiche Arbeit seines Vorgängers fortführen und die Transformation am Standort Dingolfing weiter vorantreiben wird.“

Wer Karl Hacker als Personalleiter des BMW Group Werks Landshut nachfolgen wird, wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Bildunterschrift:

Karl Hacker, neuer Personalleiter des BMW Group Werks Dingolfing

Presse-Information

Datum

22. Januar 2021

Thema

Neuer Personalleiter im BMW Group Werk Dingolfing

Seite

2

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Bernd Eckstein
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Dingolfing, Landshut
Telefon: +49 8731 76 22020, E-Mail: Bernd.Eckstein@bmw.de

Thomas Niedermeier
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Kommunikation Werk Dingolfing
Telefon: +49 8731 76 27666, E-Mail: Thomas.Niedermeier@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.com, www.bmw-werk-dingolfing.de,

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupwerkdingolfing/>

Das BMW Group Werk Dingolfing

Das Werk Dingolfing ist einer von 31 Produktionsstandorten der BMW Group weltweit und die größte europäische Fertigungsstätte des Unternehmens. Täglich laufen hier im Automobilwerk 02.40 rund 1.250 Automobile der BMW 3er, 4er, 5er, 6er, 7er und 8er Baureihe vom Band. Insgesamt fertigte das Werk im Jahr 2019 rund 285.000 Fahrzeuge.

Schon heute werden dabei Plug-in-Hybrid-Varianten von BMW 5er und 7er im Mix mit Diesel- und Benzin-Modellen auf einem Band gefertigt. Mit dem BMW iX wird ab dem Jahr 2021 das erste vollelektrische Modell aus Dingolfinger Produktion anlaufen.

Aktuell sind an dem niederbayerischen Standort rund 18.000 Mitarbeiter beschäftigt. Mit zusätzlich über 800 Auszubildenden in 15 Lehrberufen ist Dingolfing zudem der größte Ausbildungsbetrieb der BMW Group.

Neben Automobilen werden in Dingolfing auch Fahrzeugkomponenten wie Pressteile oder Fahrwerks- und Antriebssysteme gefertigt. Im Komponentenwerk 02.20 ist das konzernweite Kompetenzzentrum E-Antriebsproduktion angesiedelt. Von hier aus werden Fahrzeugwerke der BMW Group weltweit mit E-Motoren und Hochvoltspeicher für die Produktion von Plug-in-Hybriden und reinen Elektro-Modellen beliefert. Derzeit wird diese E-Antriebsfertigung stark ausgebaut und soll mittelfristig auf bis zu 2.000 Mitarbeiter anwachsen.

Darüber hinaus werden am Standort die Rohkarosserien für sämtliche Rolls-Royce Modelle gebaut. Das sogenannte Dynamikzentrum, ein großer Lager- und Umschlagplatz und Herz der zentralen Aftersales-Logistik der BMW Group, versorgt die weltweite BMW und MINI Handelsorganisation mit Original BMW Teilen und Zubehör.

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2020 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,3 Mio. Automobilen und über 169.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2019 belief sich auf 7,118 Mrd. €, der Umsatz auf 104,210 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2019 beschäftigte das Unternehmen weltweit 126.016 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.